

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Danksagung	VII
Abkürzungsverzeichnis	IX

Kapitel 1

Problemlage, Ziele und forschungsmethodische Anlage der Untersuchungen	1
1.1 Einordnung und Problemlage des Untersuchungsthemas	2
1.2 Ziele und wissenschaftliche Fragestellungen	16
1.3 Forschungsmethodische Anlage	18
1.4 Abgrenzung	29
1.5 Aufbau der Arbeit	30

Kapitel 2

Theorieansätze und Modelle zur Kennzeichnung mathematischer Begabungen	33
2.1 Grundlegende Ausgangspositionen zum Begabungsbegriff	33
2.1.1 Zur Komplexität des Begabungsbegriffs	34
2.1.2 Zur Spezifik mathematischen Tätigseins	43
2.1.3 Zur Einordnung des Forschungsgegenstands »mathematische Begabungen« in die aktuelle Begabungsforschung	46
2.2 Theorieansätze verschiedener Wissenschaftsdisziplinen zur Kennzeichnung (mathematischer) Begabungen	59
2.2.1 Theorieansatz der klassischen Intelligenzforschung	60
2.2.2 Theorieansatz der multiplen Intelligenzen bzw. Begabungen	63
2.2.3 Psychosoziale und kognitionspsychologische Theorieansätze	66
2.2.4 Mathematikdidaktische Theorieansätze und Modellierungen	75
2.2.5 Exkurs: Inklusive Begabungsforschung	113
2.3 Zusammenfassung und eigene Positionierung	118

Kapitel 3

Theorieansätze und Modelle zur Kennzeichnung des Transitionsprozesses	125
3.1 Hauptgegenstände und Ziele der Transitionsforschung	125

3.1.1 Grundlegende Theorien und Ansätze der Transitionsforschung	128
3.1.2 Terminologische Klärung: Der Übergang Kita-Grundschule als Transition in der kindlichen Bildungsbiografie	133
3.2 Transition als ko-konstruktive Prozesse	138
3.2.1 Transitionen aus Perspektive des »IFP-Transitionsmodells«	140
3.2.2 Anpassungsverläufe im Übergang zur Bewältigung von Transitionen	145
3.3 Wesentliche Aspekte der Schulfähigkeit	165
3.4 Anschlussfähigkeit im Übergang	171
3.4.1 Anschlussfähigkeit als pädagogisches Konstrukt	172
3.4.2 Die Bedeutung des Herstellens anschlussfähiger Lern- und Bildungsprozesse	174
3.4.3 Ebenenmodelle für Anschlussfähigkeit im Übergang	186
3.4.4 Interinstitutionelle Kooperation im Kontext der Genese von Anschlussfähigkeit	194
3.5 Zusammenfassung und eigene Positionierung	203

Kapitel 4

Zur Spezifik des Übergangs von der Kita in die Grundschule bei mathematisch begabten Kindern

	207
4.1 Zusammenwirken von mathematischer Begabungsentwicklung und Transition	207
4.2 Besondere Herausforderungen bei der Übergangsgestaltung von mathematisch begabten Kindern	215
4.3 Zusammenfassende Wertung und eigene Positionierung zum Gelingen des Übergangs	229

Kapitel 5

Empirische Untersuchungen zur Rekonstruktion von wesentlichen Gelingensbedingungen

	239
5.1 Das Lehr-Lern-Labor »Mathe für kleine Asse«	240
5.2 Methodologische Anlage der empirischen Untersuchungen	253
5.2.1 Ziele, wissenschaftliche Fragestellungen und methodologische Rahmung der Untersuchungen	254
5.2.2 Methodologische Verortung der Dokumentarischen Methode	257
5.2.3 Planung, Durchführung und Auswertung der Untersuchungen	270
5.3 Dokumentation und Auswertung der Einzelfallstudien zu mathematisch begabten Kindern im Übergang von der Kita in die Grundschule	291
5.3.1 Einzelfallstudie zu Franz	300
5.3.2 Einzelfallstudie zu Anni	316
5.3.3 Einzelfallstudie zu Eva	333

5.3.4 Einzelfallstudie zu Mats	349
5.3.5 Einzelfallstudie zu Sara	358
5.3.6 Einzelfallstudie zu Hans	369
5.3.7 Einzelfallstudie zu Jonas	385
5.3.8 Einzelfallstudie zu Lotta	399
5.4 Sinngenetische Typenbildung mittels Dokumentarischer Methode	421
5.4.1 Typus »Impuls für die Begabungsentwicklung«	424
5.4.2 Typus »Balanceerfahrung in der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben«	435
5.4.3 Typus »Distanzwelt von Potenzial und Performanz«	441
5.4.4 Typus »Bruch zwischen Lebenswelten«	449
5.4.5 Komparation mit nicht-gelungenen Übergängen	454
5.4.6 Zusammenfassung Sinngenese	463
5.5 Rekonstruktion und Diskussion der Gelingensbedingungen	469
5.5.1 Individuelle Anpassungsleistungen	470
5.5.2 Positives Balanceerleben	473
5.5.3 Vertrauensvolle Bindungsarbeit	477
5.5.4 Vielfalt mathematischen Tätigseins	480
5.5.5 Begabungsfördernde Lernarchitektur	483
5.5.6 Kooperative Übergangskultur	487
5.6 Einordnung der empirischen Rekonstruktion	490
5.7 Methodenkritische Reflexion	501

Kapitel 6

Schlussfolgerungen für eine begabungsfördernde »Kultur des Übergangs«	511
6.1 Schlussfolgerungen für die Begabungsförderung	511
6.1.1 Zufallsbilder	517
6.1.2 Viel zu Viele	528
6.2 Schlussfolgerungen für die Lehrer:innenbildung	535

Kapitel 7

Offene Fragen und Vorschläge für weiterführende Untersuchungen	547
Literaturverzeichnis	551
Abbildungsverzeichnis	611
Tabellenverzeichnis	616
Verzeichnis verwendeter Abschlussarbeiten	617